

Herren Bezirksklasse Gr.1

TTF Neuhausen/F. IV : TSV Wendlingen II
Sonntag, 28.11.2021, 14:30 Uhr

Schatton fixiert zwei Punkte für den TSV Wendlingen II

Im umdisponierten Spiel der Herren Bezirksklasse Gr.1 traf die Mannschaft der TTF Neuhausen/F. IV am vergangenen Sonntag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Wendlingen II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 4 Stunden ohne allergrößte Mühe. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Johann Göttel, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Cherubini / Hufnagel bei ihrer 1:3-Niederlage von Stuhlmüller / Göttel dann doch niedergerungen worden. Valachovic / Hermann gelang es, Krieg / Schatton im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Trotz Blitzstart verloren Luithardt / Schick ihr Spiel gegen Guncic / Gruber letztlich in vier Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Julian Valachovic bekam es nun mit Mihael Guncic zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Julian Valachovic am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Kaum Chancen ließ Benjamin Hermann beim 3:0 seinem Gegner Jörg Stuhlmüller. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Thomas Luithardt bezwang Simon Krieg in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Luithardt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Johann Göttel fand hingegen Oliver Schick von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Sieg gelang es Florian Cherubini Michael Gruber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. So gut wie gewonnen schien nachfolgend das Spiel von Johannes Hufnagel gegen Sven Schatton, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Sven Schatton jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Fünf Sätze beharkten sich Julian Valachovic und Jörg Stuhlmüller, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Benjamin Hermann hatte dann gegen Mihael Guncic beim 9:11, 3:11, 8:11 kaum eine Chance. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Johann Göttel musste Thomas Luithardt Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Beim nachfolgenden 7:11, 7:11, 6:11 gegen Simon Krieg fand Oliver Schick von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Florian Cherubini beim 2:3 gegen Sven Schatton. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist die TTF Neuhausen/F. IV nun ein Punktekonto von 2:14 Punkten auf, während der TSV Wendlingen II vor dem nächsten Spiel, das am 03.12.2021 gegen den TTC Esslingen II ansteht, 16:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTF Neuhausen/F. IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.12.2021 gegen den TSV Jesingen.

Statistik:

TTF Neuhausen/F. IV

Doppel: Cherubini / Hufnagel 0:1, Valachovic / Hermann 1:0, Luithardt / Schick 0:1

Einzel: J. Valachovic 1:1, B. Hermann 1:1, T. Luithardt 1:1, O. Schick 0:2, F. Cherubini 1:1, J. Hufnagel 0:1

TSV Wendlingen II

Doppel: Krieg / Schatton 0:1, Stuhlmüller / Göttel 1:0, Guncic / Gruber 1:0

Einzel: J. Stuhlmüller 1:1, M. Guncic 1:1, J. Göttel 2:0, S. Krieg 1:1, S. Schatton 2:0, M. Gruber 0:1